



**Gemeinsamer Antrag der Fraktionen
von SPD, DIE LINKE und Bündnis 90/Die Grünen zur Sitzung
des Ausschusses für Arbeit, Soziales und Gesundheit am 17. Juni 2013**

Arbeitsmarktprogramm 2014 des Jobcenters

Die städtischen Vertreter der Trägerversammlung des Jobcenters werden gebeten, in der Trägerversammlung in Absprache mit den Vertretern der Bundesagentur für Arbeit einen Beschluss herbeizuführen, der folgende strategische Ziele für die Gestaltung eines Arbeitsmarktprogramms 2014 des Jobcenters Duisburg beinhaltet:

1. Der heimischen Wirtschaft und ansiedlungswilligen Firmen müssen ausreichend Fachkräfte zur Verfügung gestellt werden.
2. Ausbildungsplatzbewerbern müssen passgenaue Angebote unterbreitet werden. **Die** Förderinstrumente sollen auf die Jugendlichen, die nicht ohne zusätzliche Hilfen in ein Ausbildungsverhältnis kommen, fokussiert werden.
3. Zuwanderern müssen qualifizierte Beratung, Sprachförderung und Qualifizierung zugänglich gemacht werden.
4. Frauen soll der (Wieder)Einstieg in das Berufsleben erleichtert werden. Dazu solle es aktive Förderungen geben.
5. Der Leitgedanke der „Inklusion“ soll in Berufsbildung und Beschäftigung berücksichtigt werden.
6. Bewerbern, die aufgrund Alter, gesundheitlicher Einschränkungen und fehlender Qualifizierung der 1. Arbeitsmarkt verschlossen bleibt, müssen ausreichende Angebote auf einem Sozialarbeitsmarkt (2. Arbeitsmarkt) zur Verfügung stehen.
7. Die ergänzenden Leistungen nach § 16a SGB II müssen wie in den vergangenen Jahren (Schuldnerberatung, Suchtberatung, psychosoziale Beratung) bedarfsorientiert zur Verfügung gestellt werden.
8. Mögliche Kofinanzierungen (z. B. ESF) sollen für Duisburg akquiriert werden.
9. Die Mittel des Eingliederungstitels sollen in Anlehnung an das Arbeitsmarkt- und Integrationsprogramm 2013 aufgeteilt werden.

Begründung:

Die bekannt angespannte Situation in Duisburg stellt die Arbeitsmarktpolitik des Jobcenters Duisburg in den nächsten Jahren vor besondere Herausforderungen. Zudem ist die finanzielle Ausstattung des Eingliederungstitels für die nächsten Jahre bisher nicht absehbar. Die o.g. strategischen Ziele als Eckpunkte für das Arbeitsmarktprogramm 2014 des Jobcenters sollen dazu dienen, sich den Herausforderungen zu stellen.